

Baumstruktur im openthinclient-Manager

Die GUI ist sehr einfach gegliedert, so dass man sich ohne langwieriges Lesen einer Dokumentation schnell zurecht findet.

Dies erlaubt eine einfache Administration der Umgebung, auch wenn man nicht täglich mit dem openthinclient-Manager arbeitet.

Inhalt

- 1 Baumstruktur
- 2 Kategorien
 - 2.1 ThinClients
 - 2.2 ThinClientgruppe
 - 2.3 Benutzer
 - 2.4 Benutzergruppe
 - 2.5 Anwendungen
 - 2.6 Anwendungsgruppen
 - 2.7 Geräte
 - 2.8 Standorte
 - 2.9 Drucker
 - 2.10 Hardwaretypen
 - 2.11 PXE Clients
 - 2.12 Primäre Verzeichnisansicht
 - 2.13 Paketverwaltung

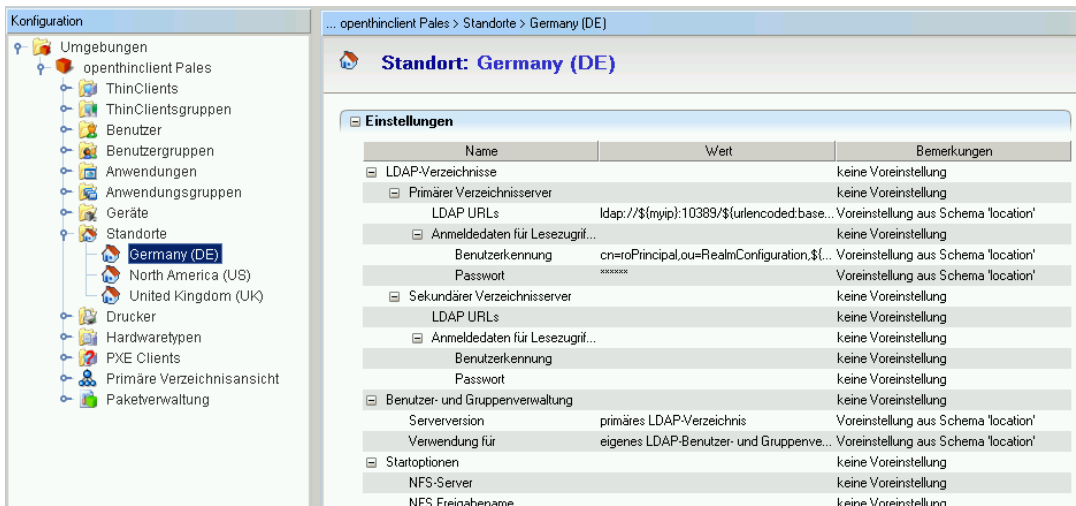
Baumstruktur

Der openthinclient-Manager ist in 2 Bereiche gegliedert, im linken Drittel befindet sich eine Baumstruktur mit den Kategorien.



Die Kategorien können in Form von einzelnen Äste aus- und eingeklappt werden.

Wählen Sie auf der linken Seite den gewünschten Ast oder Zweig aus. Auf der rechten Seite sind jeweils die hinterlegten Daten sichtbar. Um diese zu editieren, muss das Objekt auf der linken Seite doppelgeklickt werden.



Kategorien

Die Kategorien im einzelnen.

ThinClients

In dieser Kategorie finden Sie alle angelegten und registrierten ThinClients. D.h. nachdem ein neuer ThinClient gefunden wurde erscheint er in der Kategorie "PXE-Clients", dann bekommt er einen Namen und "Standort" sowie Hardwaretyp zugeordnet. Damit ist der ThinClient registriert - er verschwindet aus "PXE Clients" und erscheint in "ThinClients"

ThinClientgruppen

"ThinClients" können in "ThinClientgruppe" zusammengefasst werden. Dies bringt mehr Übersichtlichkeit. Es können beispielsweise "Anwendungen" einer "ThinClientgruppe" zugeordnet werden. D.h. jeder "ThinClient" dieser "ThinClientgruppe" bekommt nach dem Start diese "Anwendung" zugeordnet. Gleiches gilt auch für "Anwendungsgruppen".

Benutzer

Es können eigene "Benutzer" angelegt werden, oder die "Benutzer" werden aus einem im Unternehmensnetz vorhandenen Verzeichnisdienst (z.B. ActiveDirectory) gelesen. Sofern man nicht mit [Autologin](#) arbeitet, wird der User nach dem Hochfahren des Clients aufgefordert sich einzuloggen. Einem "Benutzer" können "Anwendungen" oder "Anwendungsgruppen" zugewiesen werden, dementsprechend bekommt der "Benutzer" die jeweiligen "Anwendungen" nach erfolgreichem Anmeldevorgang auf dem Desktop und in der **Taskleiste** angezeigt.

Benutzergruppen

Es können eigene "Benutzergruppen" angelegt werden, oder die "Benutzergruppen" werden aus einem im Unternehmensnetz vorhandenen Verzeichnisdienst (z.B. ActiveDirectory) gelesen. Wie in "Benutzer" beschrieben, meldet sich der User am System an und bekommt dann seine "Anwendungen" zugewiesen.

Anwendungen

In dieser Kategorie finden Sie alle Anwendungen, die auf dem openthinclient-Server installiert sind. Dem "ThinClient" oder auch dem "Benutzer" oder den "ThinClientgruppen" oder "Benutzergruppen" oder allen zusammen können "Anwendungen" zugewiesen werden. Die Zuordnung ist eine logische [ODER-Verknüpfung](#). Je nach gewähltem [Anmeldevorgang](#) bekommt der User dann die Icons der ihm zugeordneten "Anwendungen" auf dem Desktop und in der [Taskleiste](#) angezeigt.

Anwendungsgruppen

Zur besser Übersicht können "Anwendungsgruppen" angelegt werden. Man ordnet dann mehrere "Anwendungen" der "Anwendungsgruppe" zu weist die "Anwendungsgruppe" dem "ThinClient" oder auch dem "Benutzer" oder den "ThinClientgruppen" oder "Benutzergruppen" oder allen zusammen zu. Je nach gewähltem [Anmeldevorgang](#) bekommt der User dann die Icons der ihm zugeordneten "Anwendungen" gemäß der ihm zugeordneten "Anwendungsgruppen" auf dem Desktop und in der [Taskleiste](#) angezeigt.

Geräte

In dieser Kategorie können einzelne "Geräte" angelegt werden, die meistens einem physikalischen Geräte, z.B. Tastatur, Display entsprechen. Man kann den einzelnen "ThinClients" oder auch "Hardwaretypen" diese Geräte zuordnen, um hiermit beispielsweise festzulegen, dass ein "ThinClient" eine deutsche Tastatur bekommen soll. Da jeder "ThinClient" aus einem "Hardwaretyp" besteht, ihm aber dennoch auch direkt "Geräte" zugeordnet werden können, gilt für den ThinClient hierbei eine logische [ODER-Verknüpfung](#). Des weiteren existieren virtuelle "Geräte" wie z.B. [Autologin](#). Diese Geräte sind ebenfalls fest mit dem "ThinClient" verbunden und stellen meist einen gewissen Zustand her.

Standorte

In einem "Standort" werden Parameter des Netzwerks, Ländereinstellungen oder Zeitzonen definiert. Jedem "PXE Client" muss beim Anlegen ein Standort zugewiesen werden. "Drucker" können mit "Standorten" verknüpft werden.

Drucker

In dieser Kategorie können "Drucker" angelegt werden. Diese "Drucker" können dann entweder einem einzelnen "ThinClient" oder einem "Standort" zugewiesen werden, sie sind damit allen "ThinClients" zugewiesen die diesem Standort angehören.

Hardwaretypen

Ein "Hardwaretyp" kann aus einem oder mehreren "Geräten" bestehen. Wird kein "Gerät" explizit zugewiesen, versucht das openthinclient-OS eine automatische Erkennung vorzunehmen. Im "Hardwaretyp" selbst können des weiteren Optionen eingestellt werden wie z.B. Auswahl der Kernels, Bootsplash. Jedem "PXE Client" wird beim Anlegen ein "Hardwaretyp" zugeordnet.

PXE Clients

Nachdem ein neuer Client eingeschaltet wurde, und versuchte per PXE zu booten, erscheint er im openthinclient-Manager und "PXE Clients". Er kann dann vom Administrator angelegt werden, indem man ihm einen [Netzwerknamen](#) gibt und ihm einen Standort und "Hardwaretyp" zuordnet.

Primäre Verzeichnisansicht

Die "Primäre Verzeichnisansicht" zeigt alle Konfiguration der im "openthinclient-Manager" angelegten Kategorien und Einstellungen wie Sie in der [LDAP](#)-Datenstruktur hinterlegt sind. In der "Primären Verzeichnisansicht" können zum Zwecke der Datensicherung oder Migration einzelne Äste oder der ganze Baum als [LDIF](#) importiert oder exportiert werden.

Paketverwaltung

Die "Paketverwaltung" zeigt dem Administrator, welche Betriebssystem und Programmpakete auf dem openthinclient-Server installiert sind. In dieser Kategorie können neue Pakete z.B. "Anwendungen" oder "Geräte" hinzu installiert werden, oder vorhandene Pakete aktualisiert werden. Genauso können in dieser Kategorie Pakete auch gelöscht werden.